

Durmersheim



Kreisverkehr K3721

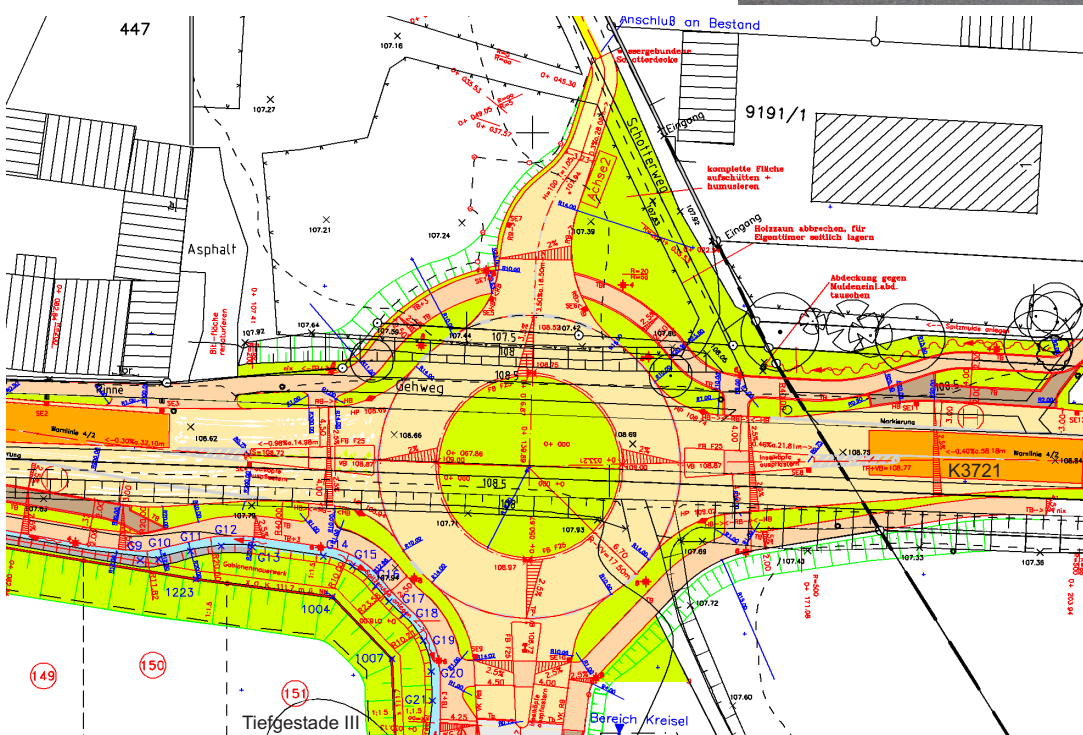
Zum Anschluss des Baugebiets "Tiefgestade III" an die K3721 im außerörtlichen Bereich zwischen Durmersheim und Würmersheim wurde ein Kreisverkehr als die beste Lösung gefunden.

Dadurch wurde auch der Verkehr bei den nachfolgenden Kreuzungen am Ortseingang verlangsamt.

Vom Straßenbauamt wurde gefordert, dass die entgegenkommenden Verkehrsteilnehmer keinen Sichtkontakt haben und somit nicht geblendet werden.

Daraufhin wurde für die Kreiselmittengestaltung auf den klassischen Erdhügel zurückgegriffen.

Für die Gestaltung zeichnen die Landschaftsplaner im Büro verantwortlich.



Auftraggeber

Gemeinde Durmersheim

Lagebezeichnung

K3721 Durmersheim

Leistungsumfang

Vermessung
Planung
Ausführung
Bauleitung
Gestaltung

Bearbeitungszeitraum

2004 - 2005

Baukosten

0,25 Mio €

Genehmigungsverfahren

Bebauungsplan

- Ingenieurleistungen im Tief- und Straßenbau
- Entwässerungskonzeptionen
- Projektsteuerung
- Stadtplanung
- Landschaftsplanung
- Freiraumplanung
- Erschließungsträgerschaft
- Ingenieurvermessung
- Lagepläne zum Baugesuch
- Geo-Informationssysteme
- Bodenordnung